

Deutsch-Kurs

Lerneinheit 2: Berühmte Bauwerke Berlins

Checkpoint Charlie

Die **Grenzübergänge** in **Berlin** sind durch die Teilung Deutschlands entstanden. Ab 1952 gab es an der Außengrenze zwischen West-Berlin und dem DDR-Umland Grenzsicherungen und Übergänge. Nach dem Bau der Berliner Mauer 1961 kamen Übergänge innerhalb des Stadtgebiets von Berlin, zwischen Ost-Berlin (sowjetischer Sektor, Hauptstadt der DDR) und West-Berlin (Sektoren der drei Westalliierten) hinzu. Anfangs waren es sehr wenige, im Laufe der Zeit wurden sie aber ausgebaut.



Am *Checkpoint Bravo* (Dreilinden) und *Checkpoint Charlie* (Friedrichstraße zwischen Kreuzberg und Mitte, ab 1961) hatten die alliierten Besatzungsmächte Kontrollpunkte eingerichtet, die jedoch für den normalen Reise- und Besuchsverkehr ohne Bedeutung waren. Sie dienten der Abfertigung militärischer Einheiten und zur politischen Demonstration.

Bundeskanzleramt

Im Rahmen des Umzugs der deutschen Bundesregierung von Bonn nach Berlin zog das Bundeskanzleramt der Bundesrepublik Deutschland 2001 in einen Neubau in der Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin.

Im Berliner Volksmund wird das Bundeskanzleramt auch als „Elefantenklo“ oder als „Waschmaschine“, „Bundeswaschmaschine“ und seltener „Kanzlerwaschmaschine“ bezeichnet.



Das Kanzleramt besteht aus einem zwei Seitenflügeln und einem Mittelbau. Im Mittelbau gibt es neun Etagen, die verschiedene Funktionen erfüllen:

- **Erdgeschoss:** Foyer mit einer großen Treppenanlage für Fototermine mit Gästen
- **1. Etage:** Internationaler Konferenzraum mit 32 Plätzen, Dolmetscherkabinen und Regieräumen. Informationsraum mit Bühne, Sitzplätze für 200 Journalisten.
- **2. und 3. Etage:** Technik- und Funktionsräume (Küche, Weinkeller, Blumenkühlraum usw.)
- **4. Etage:** „Geheim-Etage“ mit abhörsicherem Raum für den Krisenstab, Planungszentrum und Archiv.
- **5. Etage:** Großer Bankettsaal für Empfänge und Festessen. Loggien in Richtung Osten und Westen. Büro des Staatsministers.
- **6. Etage:** Kleiner Kabinettsaal mit Dolmetscherkabinen und Großer Kabinettsaal. Beide Säle sind gleich groß. Büro des Staatsministers.
- **7. Etage:** Arbeitszimmer des Bundeskanzlers mit Fenstern Richtung Reichstag und Brandenburger Tor. Sekretariat. Büro des Kanzleramtchefs.
- **8. Etage:** Kanzlerapartment mit Wohnraum, integrierter Küche und Schlafzimmer im Süden. Büro des Kulturstaatsministers im Norden.



Eure Notizen:

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Eure zwei Fragen an die anderen Teilnehmer:
